

Protokoll der 16. Delegiertenversammlung des

SV Salamander Kornwestheim 1894 e.V.



Mittwoch, 16. Mai 2018, 19.30 Uhr, FSZ Kornwestheim

TOP 0: Totengedenken

Der Präsident gedenkt vor Eintritt in die TO der verstorbenen Mitglieder.

TOP 1: Begrüßung

Gruß an Delegierte und Ersatzdelegierte. Begrüßung des BM **Daniel Güthler**, des Vorsitzenden des Stadtverbands für Sport **Marcus Gessl**, der Gemeinderäte **Ralph Rohfleisch**, **Prof. Walter Habenicht**, **Markus Kämmle**.

Presse: Kornwestheimer Zeitung: Herr Waldner

Formalien: Ladung zur DV schriftlich am 17.04.2018. Veröffentlichung im Purzelbaum bis 09.04.2018. Form- und fristgerecht. Einwände zur Tagesordnung: keine.

Protokollführer: Romina Holzer

Anwesende: 80

wahlberechtigte Delegierte: 77

Ersatzdelegierte: 3

Grußwort BM Güthler. Herr Güthler lobt den SVK als „das Aushängeschild“ der Stadt Kornwestheim im Sport und hebt die vielen Erfolge der Sportler im Leistungssport hervor. Auch der Breitensport gibt ein positives Bild z.B. die Kooperation mit KiSS. Modellprojekt Inklusion mit 46 Plus läuft hervorragend. BM Güthler bedankt sich für die tolle Zusammenarbeit und das Engagement, das der SVK geleistet hat, zum Thema „Strategische Steuerung“ der Stadt Kornwestheim – es wurde ein vertretbares Ergebnis erzielt.

Projekte der Stadt:

Osthalle Foyer → Stadt renoviert

Flutlichtanlage → wurde im VFA Anfang Mai 2018 genehmigt

Parkplätze Bogenstr. → Stadt will die Stellplatzsituation optimieren, indem die LKW Parkplätze für diese Nutzung größtenteils gesperrt werden.

Umbau FSZ → Stadt will SVK baurechtlich beraten und unterstützt die Initiative ausdrücklich.

TOP 2: Genehmigung des Protokolls der DV vom 10.05.2017

Abstimmung: Ja: 77 Nein: 0 Enthaltungen: 0

Damit ist das Protokoll der DV 2017 genehmigt.

TOP 3: Berichte + Finanzen – Haushaltsbericht 2017 und Etat 2018 –

Feststellung Haushaltsbericht und Etat:

Bericht des Präsidenten: Rückblick auf Geschäftsjahr 2017:

- 29.01.2017 NJE mit Wolfgang Drexler, Präsident Schwäb. Turnerbund.
28.01.2018 NJE mit Andreas Felchle, WLSB-Präsident.
11./12.02. Workshop Vereinsjubiläum in Bartholomä
23.04.: Ehrungsveranstaltung mit Thomas Brüchle TT-Olympiasieger,
Funktionärspreis Kurt Schenkel, Sportpreis (für 2016) Thomas Brüchle.
10.05. DV mit Beschluss zur Beitragserhöhung, Dank an Delegierte
24./25.06. Gaukinderturnfest in KWH, Dank an Stefan Kenzler
28./29.07. Weinfestival auf Salamander-Areal
07/17 Antrag auf Flutlicht Rasenplatz Bogenstraße. Genehmigung ist erteilt,
Auftragserteilung steht unmittelbar bevor. Realisierung bis Herbst 18.
- 09/2017 Einstieg in Ganztagesbetreuung an den KWH Schulen, Felix Beutel,
Finanzierung ist noch nicht gesichert.

ganzjährig: Sportförderung, Strategische Steuerung, Erhöhung der Hallen- und Platznutzungsgebühren, Verabschiedung 23.11.2017. Mehrbelastung für SVK ca. 35.000,00 €. Trotzdem Dank an Stadtverwaltung und Gemeinderat für offene Ohren, in denen die Argumente des Sport nicht ungehört verhallt sind. Es konnte ein guter Kompromiss gefunden werden und der Gegenvorschlag der Vereine wurde angenommen, Dank an Jochen Fuhrmann.

Imagebroschüre Hauptverein, Flyer, Abteilungs-Homepages sind fast durchgängig neu gestaltet, Dank an Jochen Fuhrmann.
Zusammenarbeit mit 46-PUS Down-Syndrom-Geschädigte Kinder war 2017 gut.

Rückblick auf sportliche Geschehnisse:

Handball Aufstieg in 3. Liga, Fußball Aufstieg in Landesliga.
Drittliga-Handballer sind Meister in der 3. Liga, Finanziell ist ein Aufstieg in die 2. Bundesliga nicht möglich → Entscheidung wurde von allen akzeptiert

Hauptverein

Mitgliederzahl: 7022 per 31.01.2017

Mitgliederzahl: 6867 per 31.01.2018

FunSportZentrum

Mitgliederzahl: 1800, neue Kursangebote, Räumlichkeiten sind zu klein.

Marc-Julian Bonnet Febr. 17 ausgeschieden, Willi Kraus neuer Anlagenleiter, der sich sehr gut etabliert hat

Dachsanierung, Ende 2017 Beginn, Frühjahr 2018 abgeschlossen

Haushaltsbericht 2017 und Etat-Entwurf 2018 durch Schatzmeister Werner Sälzer.

Herr Sälzer begrüßt die Delegierten und bedankt sich bei den Kassierern für tolle Arbeit und bei Spendern und Sponsoren. Schulden konnten abgebaut werden.

Frage von Delegierten: Warum sind die Personalkosten deutlich höher als veranschlagt? Herr Eeg antwortet: Geschäftsstelle wird seit Anfang 2017 nicht mehr von BA-Student geleitet, sondern hauptamtlich vergütet. Es gibt im Bereich Ganztagesesschule (Kooperation Schule-Verein) einen neuen hauptamtlichen Mitarbeiter. Die Löhne für die geringfügig Beschäftigten im FSZ wurden etwas angehoben.

Abstimmung: Ja: 77 Nein: 0 Enthaltungen: 0

Haushalt 2017 und Etat 2018 ist einstimmig festgestellt.

Herr Bahmann bedankt sich bei Frau und Herrn Sälzer für ihre tolle Arbeit.

TOP 4: Bericht der Kassenprüfer

Kassenprüferbericht von Herrn Uli Baum :

- Stichprobenprüfung fand am 25.04.2018 in der Geschäftsstelle des SVK statt
- Alle Kassenbücher sind nach Überprüfung übernommen worden
- Keine Beanstandungen
- Abteilungskassen werden sehr ordentlich geführt → Lob an Kassierer
- Herr Baum bittet um Entlastung

TOP 5: Entlastung

Den Antrag auf Entlastung des Präsidiums stellt Herr Schenkel.

Abstimmung: Ja: 72 Nein: 0 Enthaltungen: 5 (Betroffene)

Das Präsidium ist entlastet.

TOP 6: Neuwahlen – Kassier, 2 Kassenprüfer, 11 Beisitzer, Schriftführer, Technischer Leiter, Damenwartin

Antrag auf geheime Abstimmung? Einstimmig: Nein.

Kassier:

Vorschlag: Werner Sälzer. Andere Wahlvorschläge sind nicht eingegangen.

Herr Sälzer appelliert an die Mitglieder, sich im Ehrenamt zu engagieren, z.B. als Vizepräsident. Herr Bahmann ergänzt, dass gerne auch eine Frau ihren Platz im Präsidium finden sollte.

Abstimmung: Ja: 76 Nein: 0 Enthaltungen: 1 (Betroffener)

Der Gewählte nimmt die Wahl an.

2 Kassenprüfer:

Vorschlag: **Walter Schrenk und Ulrich Baum** (wie bisher)

Abstimmung: Ja: 76 Nein: 0 Enthaltungen: 1 (Betroffener)

Die Gewählten nehmen die Wahl an.

Beisitzer:

11 Beisitzer: Die Wahlperiode der Beisitzer beträgt 1 Jahr.

- **Miriam Bahmann** (Handball)
- **Gerd Huter** (Fußball)
- **Markus Kienzle** (Fußball)
- **Gerald Oertel** (Tennis)
- **Claudia Saile** (Leichtathletik)
- **Klaus Schulz** (Tischtennis)
- **Holger Stephan** (Fußball)
- **Kurt Wagner** (Badminton)
- **Carsten Waitzmann** (Volleyball)
- **Dieter Walter** (Behindertensport)
- **Artur Wolter** (Schwimmen)

Abstimmung: Ja: 69 Nein: 0 Enthaltungen: 8 (Betroffene)

Die Beisitzer wurden einstimmig gewählt. Alle Gewählten erklären: Ich nehme die Wahl an, auch aufgrund vorheriger Ankündigung.

Schriftführerin:

Vorschlag: Margherita Gallicchio. Andere Wahlvorschläge sind nicht eingegangen.

Abstimmung: Ja: 77 Nein: 0 Enthaltungen: 0

Die Gewählte nimmt die Wahl aufgrund vorheriger Ankündigung an.

Technischer Leiter:

Vorschlag: Rainer Kock. Andere Wahlvorschläge sind nicht eingegangen.

Abstimmung: Ja: 77 Nein: 0 Enthaltungen: 0

Der Gewählte nimmt die Wahl aufgrund vorheriger Ankündigung an.

Damenwartin:

Vorschlag: Silke Schöninger

Andere Wahlvorschläge sind nicht eingegangen.

Abstimmung: Ja: 76 Nein: 0 Enthaltungen: 1 (Betroffene)

Die Gewählte nimmt die Wahl an.

TOP 7: Beschlussfassung zum Umbau des SVK FunSportZentrums

Präsentation durch Thomas Eeg

Ausführliche Diskussion zum Umbau zwischen Delegierten und Präsidium:

Frage 1: Soll der Betrieb während des Umbaus weitergehen?

Antwort Hr. Bahmann: Der Betrieb soll während der Umbauphase weitestgehend weitergehen, einzelne Teilbereiche werden nur für kurze Umbaumaßnahmen gesperrt sein.

Frage 2: Sollen die Beiträge für die Mitglieder im FunSportZentrum erhöht werden?

Antwort Hr. Bahmann: Es soll keine Beitragserhöhung aufgrund des Umbaus erfolgen, eine minimale Anpassung wie üblich zum Ausgleich des gestiegenen Lebenshaltungsindex ist aber möglich.

Frage 3: Wie verändert sich die Umkleidesituation für die Nutzer des Rasenplatzes Bogenstraße? Abteilung Fußball fordert eine schriftliche Stellungnahme der Stadt auch in Bezug auf die neue Inliner-Bahn in der Bogenstraße.

Antwort Hr. Eeg: Die Umkleiden des FunSportZentrums werden nicht mehr zur Verfügung stehen, da die Umkleiden für die Sportler des FunSportZentrums genutzt werden müssen. Aktuell steht der SVK in Gesprächen mit der Stadt um die Nutzung der Trachtenverein-Räume zu klären. Bereits bei der Antragstellung auf Errichtung einer Flutlichtanlage, wie auch bei der Stellungnahme des Stadtverbandes für Sport zur Nutzung des Hartplatzes durch die Skizunft, wurde jeweils dezidiert auf die notwendige Nutzung der Umkleiden Trachtenverein durch Fußball und Football hingewiesen. Lösungsansätze wie die Nutzung der Umkleiden in der Hannes-Reiber-Halle durch die Skizunft werden vorgestellt.

H. Eeg bittet die Fußball- und Footballabteilung, eine Übersicht zum zukünftigen Bedarf zu erstellen, um für die Vergabegespräche gewappnet zu sein. Das Präsidium setzt alles daran, hier eine klar definierte und für alle Beteiligten geeignete Lösung zu erzielen.

Geplant: Darlehensaufnahme zur Finanzierung des Umbaus FSZ bis zu 2,8 Mio. €. Darlehenslaufzeit 20 Jahre und Zinsbindung 15 Jahre geplant. Neuer Kapitaldienst zwischen 260.000,- € und 280.000,- €.

Antrag: DV möge der vom Präsidium beabsichtigten Darlehensaufnahme für den Umbau und die Erweiterung des FSZ bis zum Betrag von 2,8 Mio. € zustimmen.

Abstimmung: Ja: 63 Nein: 7 Enthaltungen: 7

Dem Antrag wurde mehrheitlich zugestimmt.

TOP 8: Anträge

Keine Anträge eingegangen.

TOP 9: Verschiedenes

Ehrung Ute Dillerup Abt. Karate. Ute Dillerup erhält die Ehrennadel des WLSB in Silber für ihre langjährige und herausragende Tätigkeit in Abteilung und Verein.

Jubiläum 2019: Vorbereitungen laufen. Abteilungen werden eigenes Forum erhalten, in dem sie sich präsentieren können.

Abteilungen werden aufgefordert, bis Ende August eine Darstellung ihrer Abteilung in Schriftform bei der Geschäftsstelle einzureichen.

Herr Bahmann richtet seinen Dank an alle Funktionsträger, Geschäftsstelle, Delegierte, für ihre Unterstützung und Mitarbeit. Dank an Stadt und Gemeinderat. Dank an Presse für ausführliche und positive Berichterstattung. Dank an Kollegen im Präsidium und Wunsch, diesen Dank auch an eine Kollegin richten zu können. Dank an alle für Interesse und Teilnahme an der DV.

Ende der Versammlung: 21:55 Uhr



(Romina Holzer, Protokollführerin)